



Liebe Eltern,

wir möchten in den nächsten Wochen mit dem Projekt: „**Mit voller Energie in den Frühling starten**“

Wenn wir ehrlich sind, nutzen auch wir Erwachsenen täglich Wasser, Wärme und Strom ohne uns darüber Gedanken zu machen, wer diese Energien rund um die Uhr für uns bereitstellt. Wir machen uns kaum bewusst, dass jeder Tropfen Wasser, der aus der Leitung fließt, Kosten verursacht und das Gewinnung, Erzeugung, Transport und Verbrauch von Energie mit einer Belastung unserer Umwelt verbunden sind. Die Stromausfälle der letzten Zeiten machen uns bewusst, dass Strom aus der Steckdose keine Selbstverständlichkeit ist, unsere Abhängigkeit von Energie dafür aber sehr groß ist.

Kinder im Kindergartenalter haben noch kein Gefühl für Kosten oder die Zusammenhänge von Energieerzeugung, -nutzung und Umweltbelastung. Dass aber Wasser, Wärme und Strom in vielfältiger Weise dazu beitragen, unseren Alltag angenehmer zu machen, das begreifen auch die Kleinsten. Daher kann mit den Kindern ein verantwortungsbewusster Umgang mit Energie eingeübt werden. „**Energie sparen**“ muss daher kein langweiliges Thema sein. Die Beschäftigung mit verschiedenen Energie-Formen und die Suche nach Möglichkeiten, mit Energie sparsam umzugehen können sogar sehr spannend sein. Ein Paar Denkanstöße und altersgemäße Arbeitsmittel genügen, um Kindergartenkindern spielerisch beizubringen, mit Wärme, Licht und Wasser sorgsam umzugehen.

Was ist eigentlich Energie?

Das Thema „**Energie**“ hat viele Facetten. Ohne Energie gäbe es kein Licht, keine Bewegung, keine Geräusche, keine Wärme, keine Veränderung – kein Leben.

Das Thema „**Energie**“ scheint erst einmal sehr abstrakt.

Ein Rad, das rollt, ein Blatt, das schwebt, ein Kind das rennt. Hinter allem steckt Energie.

Wir nähern uns mit den Kindern, indem sie z.B. am eigenen Körper ihr Energielevel erfahren.

Durch Fragen:

- Wie viel Energie steckt in Dir? Oder, wie fühlst du dich heute? Müde-Schlapp-hibbelig- oder möchtest du am liebsten gleich loslaufen?
- was passiert in unserem Körper wenn wir ohne Pause schnell laufen? Geht das überhaupt?
- Was benötigt der Mensch um genügend Energie zu haben um aktiv zu sein und uns gut dabei zu fühlen?
- wir stellen den Zusammenhang zwischen Nahrungsaufnahme und Energielevel her

Energie ist vielseitig. Die Kinder erfahren, manche Bewegungen kosten viel Kraft, andere erfordern eher Ausdauer. Energiesparen kann man durch Technik.

Energie bewegt. Welche Energie benötige ich zum Fahrradfahren? Ob auf dem Skateboard, auf dem Roller, oder Bus- wir Menschen sind ständig in Bewegung. Fortbewegung, oder auch Mobilität, benötigt Kraft. Das erfährt jedes Kind, das sich anstrengt die Treppe der Rutsche hochzuklettern.

Wir nähern uns dem Thema „Energie“ durch die Beobachtung in der Natur.

Elektrische Energie und elektrischen Strom gibt es auch in der Natur, z. B. beim Blitz eines Gewitters oder als Reizweiterleitung von Sinneseindrücken. Wie werden die Krokusse aus der Erde gelockt. Was braucht der Krokus um zu wachsen.

Wir überlegen mit den Kindern wie unser Leben ohne Strom wäre?

Was benötigt bei den Kindern zu Hause alles Strom?

Eine Reise in die Vergangenheit, wie sah das Leben früher aus oder was wäre wenn es morgen keinen Strom mehr gäbe?

Die Kinder erfahren wie wichtig die Energie Gewinnung und Strom für unser angenehmes menschliches Leben ist.

Hier möchten wir den Umweltgedanke mit den Kindern zum Abschluss des Projektes besonders behandeln. Wir alle, Groß und Klein sollten achtsam und behutsam mit Energie umgehen. Wo kann man Energie sparen und wo sollten wir die Tiere in der Natur vor unseren Energien schützen. (z.B. zu viel Licht in der Nacht)

Termine:

Infonachmittag: Dienstag, den 24.03.2026 um 15 Uhr

Thema: - Forscher Tag im Kiga – Energie steckt überall = Elternhilfe bei der Durchführung

Forscherfest: Samstag, den 30.05.2026 (näheres auf dem Infonachmittag)

